

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Ortsbeirats Oedingen** der Stadt Remagen vom 07.02.2012  
-----

Einladung: Schreiben vom 25.01.2012  
Tagungsort: Gaststätte Breuer, Gesellschaftsraum  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Olaf Wulf

#### **Beigeordnete/r**

Dr. Rüdiger Finger

#### **Schriftführer/in**

Nadine Dernbach

#### **Ortsbeiratsmitglieder**

Hans-Willi Jungbluth  
Stefan Plück  
Detlef Schmitt

### Entschuldigt fehlen:

#### **Ortsvorsteher**

Jürgen Meyer

#### **Ortsbeiratsmitglieder**

Herbert Grabner  
Werner Lapp  
Beate Schleitzer

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zudem teilt Olaf Wulf mit, der Vorsitzende Jürgen Meyer wieder gesund geschrieben ist und ab dem 08.02.2012 wieder offiziell im Amt ist.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift über die 9. öffentliche Sitzung vom 20.09.2011
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Erneuerbare Energie - Windkraft - / Veröffentlichung Remagener Nachrichten 52/!1
- 4 Rundwanderwege - Oedingen / Unkelbach / Oberwinter
- 5 Mitteilungen und Anfragen

10. ÖFFENTLICHE SITZUNG  
-----**Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift über die 9. öffentliche Sitzung vom 20.09.2011 –**  
-----Protokoll:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.09.2011 liegt dem Ortsbeirat vor. Von den Mitgliedern gibt es keine Einwände.

zur Kenntnis genommen

**Zu Punkt 2 – Bürgerfragestunde –**  
-----Protokoll:

Von Seiten der Oedinger Bürger bestehen keine Fragen.

### **Zu Punkt 3 – Erneuerbare Energie - Windkraft - / Veröffentlichung Remagener Nachrichten 52/11 –**

---

#### Protokoll:

Ausgangspunkt dieses Tagesordnungspunktes ist die Veröffentlichung eines Artikels in den Rem.-Nachrichten Nr. 52/2011, in dem es um die „13. Änderung des Flächennutzungsplan 2004 – Teilfortschreibung Windenergie“ geht. Aufgrund der berichteten politischen Aktivität sowie der notwendigen geologischen Anforderungen für bestimmte Standorte, hat sich Olaf Wulf an den Remagener Bürgermeister Herbert Georgi gewandt und um Mitteilung des aktuellen Sachstands gebeten.

Herr Georgi teilt in einem Schreiben mit, dass das Planungsbüro Dr. Sprengnetter und Partner GbR aus Brohl - Lützing beauftragt wurde um die Grundlagen zur Teilfortschreibung des Flächennutzungsplan in Bezug auf Windenergie zusammenzustellen. Als erstes Zwischenergebnis ergibt sich eine mögliche Potenzialfläche im Bereich Goldgrube / Scheidskopf. Bei den Ausschlussflächen ist der militärische Schutzbereich um das Werthhovener Großradar, der die gesamte Gemarkung Oedingen umfasst, unberücksichtigt geblieben. In diesem Bereich ist eine Errichtung baulicher Anlagen mit einer Höhe von mehr als 272m über NN unzulässig.

Ungeachtet dessen schließen zur Zeit die Vorgaben der übergeordneten Raumordnung grundsätzlich den Bau von Windrädern im gesamten Stadtgebiet Remagen aus.

Genaue Aussagen über eine mögliche Anzahl an Windrädern und deren Leistung können erst erfolgen, wenn die Planung fortgeführt und abgeschlossen sowie mit möglichen Betreibern auch ein entsprechendes Fabrikat vorgestellt wird.

### **Zu Punkt 4 – Rundwanderwege - Oedingen / Unkelbach / Oberwinter –**

---

#### Protokoll:

Olaf Wulf teilt mit, dass die für den Wanderweg beantragten Mittel in den Haushalt für 2012 eingestellt sind.

Aufgrund der Abwesenheit von Beate Schleitzer, die den Wanderweg den Mitgliedern vorstellen wollte, wird dieser Tagesordnungspunkt mit in die nächste Ortsbeiratssitzung genommen.

Hans-Willi Jungbluth übergibt Stefan Plück ein Arbeitspapier mit Anregungen die ggf. berücksichtigt bzw. in den begonnenen Wanderplan eingearbeitet werden können. Hierzu gehören u.a. die Anbindung an die Stadt Remagen, Hinweispunkte an markanten Stellen sowie Mitteilungen über Entfernungen.

vertagt

## Zu Punkt 5 – Mitteilungen und Anfragen –

---

### Protokoll:

Olaf Wulf teilt mit, dass im Jahresbericht der Kreisverwaltung des Grund-, Sicker- und Oberflächenwasserkontrollprogramms keine Einwände vorhanden sind.

Des Weiteren teilt der Sitzungsleiter mit, dass der „Dreck-weg Tag“ im Jahr 2012 im Zeitraum vom 01.02. - 30.04.2012 stattfinden kann. Olaf Wulf schlägt für diese Aktion den 14.04.2012 vor. Von den Ortsbeiratsmitgliedern gibt es keine Einwände. Benötigte Handschuhe werden oder sind bereits für den Tag bestellt.

Olaf Wulf berichtet, dass eine Kommission bezüglich des Baumschnittes Waldstr. / Oberwintererweg / Im Wotanger unterwegs war. Diese sieht vor Ort nicht unbedingt die Probleme der Bürger. Die Baumordnung sieht wohl einen Schnitt von Eichelbäumen nicht unbedingt vor. Eine andere Problematik wird zukünftig allerdings entstehen da vereinzelt Wurzeln das Pflaster vor den Eingangsbereichen hebt. Eine Ortsbesichtigung hatte dieses Fazit ebenfalls ergeben. Eine offizielle Rückmeldung der Kommission wird wohl noch über die Stadtverwaltung erfolgen, die sodann in einer Ortsbeiratssitzung bekannt gegeben wird.

Zwischenzeitlich wurde der Spielplatz in der Oedinger Ortsmitte frei geschnitten. Olaf Wulf teilt mit, dass der SV Oedingen bereits auf eine Ansammlung von Müll an der auf dem Bolzplatz aufgestellten Hütte aufmerksam gemacht hat. Die Eltern der Jugendlichen wurden hierüber informiert, worauf der Müll beseitigt wurde.

Der Sitzungsleiter teilt mit, dass die offenen Haushaltsgelder von 2011 automatisch mit ins Kalenderjahr 2012 übernommen wurden. Des Weiteren wurden Mittel für eine Sitzbank (Rheinhöhenhalle, Dorfgemeinschaftshaus) und den Rundwanderweg eingestellt.

Aus der Bürgerschaft kam die Anfrage, einen Spiegel an der Ausfahrt Amselweg / Wachtbergstraße aufzustellen, da sich das raus fahren als sehr schwierig darstellt. Das Problem wird in die nächste Verkehrsschau mitgenommen.

Olaf Wulf teilt mit, dass Thomas Sonntag plant sein Firmengelände zu erweitern. Aus Sicht der Stadt gibt es hierfür keine Einwände, die Sache liegt dem Bauausschuß vor.

Abschließend informiert der Sitzungsleiter die Mitglieder, dass im Kalenderjahr 2012 ein Budget von 250,00 EUR für die Stärkung des Ehrenamtes zur Verfügung steht. Bis zum 01.12.2012 muss der Verwaltung ein Nachweis vorliegen. Olaf Wulf berichtet das in Absprache mit dem Amtsinhaber Jürgen Meyer über eine Verwendung im OBR beraten werden soll.

Damit das Budget für 2011 nicht verfiel, wurde kurzfristig der Tischtennis Jugend ein Betrag von 220,00 EUR gespendet, dies ebenfalls in Absprache Meyer / Wulf.

Stefan Plück teilt mit, dass die zwei Schaukästen neben der Kirche fast nur von der katholischen Kirchengemeinde benutzt werden. Als die evangelische Kirchengemeinde etwas aushängen wollte, war kein Platz mehr vorhanden. Der Ortsbeirat teilt mit, dass jeweils ein Schaukasten der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt wird.

Hans-Willi Jungbluth informiert die Ortsbeiratsmitglieder über eine Bürgeranfrage von Herrn Johnke. Hierbei handelt es sich um die OBR – Sitzung vom 22.01.11, Bürgerfragestunde. Hier teilte der Bürger dem Ortsbeirat mit, dass die Verlängerung des Weidenweges in einer

Sackgasse endet, diese jedoch nicht als eine ausgeschildert ist. Nun fragt er sich, ob die bestehende Bürgerfragestunde überhaupt einen Sinn macht, wenn die Anliegen der Bürger gar nicht beachtet / bearbeitet werden. Das Schreiben liegt dem Protokoll an.  
Olaf Wulf wird das Anliegen mit Nachdruck an die Stadtverwaltung weitergeben, damit es geprüft wird.

Des Weiteren teilt Hans-Willi Jungbluth mit, dass die Steine bei der Ausfahrt vom Kirchplatz locker sind. Diese müssten ggf. erneuert werden.

Abschließend regt Hans-Willi Jungbluth an, das Ortseingangsschild am Oberwinterer Weg zu versetzen und das Gewerbegebiet einzubinden.  
Daraufhin teilt Herr Bachem mit, dass normalerweise eine Beschilderung außerhalb der OD nicht genehmigt wird. Er wird allerdings die Anregung prüfen und die rechtliche Seite abklären.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21:30 Uhr.

Remagen, den 12.02.2012

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Olaf Wulf  
Stellv. Ortsvorsteher

Nadine Dernbach